



# Sammlung Theaterzettel

## Aschenbrödel

**Benedix, Roderich**

**1867-11-25**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 32. Montag, den 25. November 1867.

Zum ersten Male:

# Aschenbrödel.

196

Lustspiel in 4 Aufzügen von Rodrich Benedix.

Graf von Rothberg  
Graf Albrecht von Eichenau, sein Neffe  
Freiherr Friedrich von Schwarzendorf  
Dr. Veltenius, Vorsteher einer Pensionsanstalt  
Elfriede,  
Kunigunde,  
Thella,  
Ida,  
Emma,  
Bertha,  
Adelheid,  
Klotilde,  
Edwina,  
Irngard,  
Magister Stiehling, Hilfslehrer  
Frau Gertrud, Elfriede's Pflegemutter  
Christian, ein Bauernbursche  
Ewald, Diener des Grafen Albrecht  
Fritz, Jäger  
Dienerschaft.

Pensionairinnen

Herr Müller.  
Herr Richelsen.  
Herr Eichrodt.  
Herr Jacobi.  
Frau Jacobi.  
Fräul. Klär.  
Elise Freitag.  
Fräul. Kläger.  
Emilie Bissinger.  
Anna Schmidt.  
Fräul. Meiser.  
Fräul. A. Bissinger.  
Fräul. Hansen.  
Fräul. Meda.  
Herr Mejo.  
Fräul. Huber.  
Herr Peters.  
Herr Fischer.  
Herr Mödlinger.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die Werktagspreise, nämlich Parterre 36 kr. u. s. w.

### Eisenbahnfahrten:

Abends 8 Uhr 45 Minuten	von Mannheim nach Ludwigshafen.
" 9 " —	" " Ludwigshafen " Speyer und Neustadt.
" 9 " 45	" " Ludwigshafen " Frankenthal u. Worms.
" 10 " 10	" " Mannheim " Heidelberg.
Nachts 12 " 55	" " " " Heidelberg.

Druck und Verlag von J. Schneider.